

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens**

Band (Jahr): **41 (1944)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Armenpfleger

*Monatsschrift für
Armenpflege und Jugendfürsorge*

REDAKTION:

a. PFARRER A. WILD, ZÜRICH 2

XLI. Jahrgang 1944

VERLAG: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI A.-G., ZÜRICH

Die Ständige Kommission der Schweizer. Armenpfleger-Konferenz 1944:

1. Ausschuß.

1. Nat.-Rat Dr. Wey, Stadtpräsident, Luzern, Präsident.
2. Dr. Walter Frey, Chef des Fürsorgeamtes, Zürich, Selnaustr. 17, Vicepräsident.
3. A. Wild, a. Pfr. und a. Sekretär, Zürich 2, Bederstr. 70, Aktuar und Quästor.
4. Kant. Armeninsp. Dr. Kiener, Bern, Gerechtigkeitsgasse 2.
5. Dr. G. Oderbolz, Vorsteher der Allgemeinen Armenpflege, Basel, Leonhardgraben 40.
6. Dir. Aubert, Bureau central de bienfaisance, Genf, Taconnerie.

2. Übrige Mitglieder.

7. Dietrich, Sekretär des Armenwesens, Freiburg.
8. Eggenberger, Fürsorgechef, St. Gallen.
9. Stadtrat Erb, Schaffhausen.
10. Fallet, Directeur de l'Assistance, Le Locle.
11. Paul Humbert, Directeur de l'Office Social Neuchâtelois, Neuchâtel, Beaux-Arts 14.
12. Dr. Jenny, Sekretär des Innern, Basel.
13. Kant. Armeninsp. Peter Lehner, Aarau.
14. Martini, Gino, Dr. Sekretär des Innern, Bellinzona.
15. Mittner, Rudolf, Armensekretär, Chur.
16. Dr. Naegeli, a. Sekretär der Armendirektion, Zürich, Streulistr. 16.
17. Prof. Dr. Pauli, kant. stat. Amt, Bern, Speichergasse 16.
18. Armeninsp. Schaub, Liestal.
19. Kant. Armeninsp. W. Scherrer, Solothurn.
20. Fürsprech Schöb, Burgerratsschreiber, Bern, Bundesgasse 4.
21. Schuppli, Alfred, Pfarrer, Wigoltingen, Thurgau.

Der „Armenpfleger“ erscheint als Beilage zum
„Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeinde-Verwaltung“